



Markt Dietenhofen

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

Sitzungsdatum:	Dienstag, 10.07.2018
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	21:50 Uhr
Ort:	Sitzungssaal, Rathaus Dietenhofen

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Erdel, Rainer 1. BGM

Mitglieder des Marktgemeinderates

Blank, Stefan
Bräuer, Jürgen
Burgis, Wolfgang
Gundel, Wolfram
Hauenstein, Christian
Hein, Emmi 3. BGM
Keim, Dieter
Koschek, Norbert
Pfeiffer, Hans
Pfeiffer, Rainer
Rudolph, Jürgen
Scheiderer, Klaus
Stark, Helmut
Stellwag, Hans Jürgen
Vogel, Walter 2. BGM
Ziegler, Christoph
Zucker, Wolfgang

Ortssprecher

Fetz, Friedrich
Rottler, Brigitta
Scheiderer, Gerhard
Wolf, Else
Würflein, Christiane

Schriftführer/in

Wimmer, Bernd

Verwaltung

Spörl, Volker

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Marktgemeinderates

Arlt, Wolfgang

entschuldigt

Kuhr, Hans

entschuldigt

Simon, Fritz

entschuldigt

Ortssprecher

Schuster, Helene

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Bericht zu den laufenden Baumaßnahmen
- 1.1 Bauamt
- 1.1.1 Hochbau
- 1.1.2 Bericht zu den laufenden Baumaßnahmen - Tiefbau **2018/833**
- 1.2 Bauhof
- 2 Straßenbeleuchtung
- 2.1 Energieeinsparung in der Straßenbeleuchtung **2018/821**
- 2.2 Austausch der Leuchtmittel in den Straßenlampen gegen LED-Leuchtmittel **2018/822**
- 2.3 Austausch der Leuchtmittel in den Straßenlampen gegen LED-Leuchtmittel
Umrüstung von 32 Kofferleuchten (150 Watt)
- 3 Kanalauswechslung im Bereich Ansbacher Straße
- 3.1 Kanalauswechslung im Bereich Ansbacher Straße - Entsorgen von Straßen-
aufbruch mit elektronischem Begleitscheinverfahren **2018/807**
- 3.2 Kanalauswechslung im Bereich Ansbacher Straße - Ausbauen von Schotter
zur Herstellung des Planums **2018/808**
- 4 Straßensanierungsprogramm 2018 - Vergabe der Arbeiten **2018/830**
- 5 Sanierung Hallenbad
- 5.1 Sanierung Hallenbad, Vergabe der Sanitärinstallation, Abwassersanierung **2018/812**
- 5.2 Sanierung Hallenbad, Vergabe Oberflächenbeschichtung des Schwallwasser-
behälters **2018/819**
- 6 Kita Schabernack, Vergabe der Unterhaltsreinigung **2018/820**
- 7 Installation einer Eigenverbrauchs-PV-Anlage (unter 10 kW) auf dem Dach
des Musiksaals
- 8 Dorfgemeinschaftshaus Seubersdorf
weiteres Vorgehen
- 9 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 38 Naturwärme Neudorfer Höhe so- **2018/826**
wie Biogasanlage Weiskopf, Neudorf; Satzungsbeschluss
- 10 Änderung des Beschlusses zur Anpassung der Gebühren für die Hallenbad- **2018/829**
eintritte vom 08.05.2018
- 11 Änderung des kalkulatorischen Zinssatzes für die Abwassergebührenkalkula- **2018/813**
tion
- 12 Ausstattung der Feuerwehr Kleinhaslach
- 12.1 Ausstattung der Feuerwehr Kleinhaslach
Beschaffung eines gebrauchten Mannschaftstransportwagens (MTW)
- 12.2 Ausstattung der Feuerwehr Kleinhaslach
Umbau der Sirene
- 13 Änderung der Geschäftsordnung des Marktgemeinderates **2018/809**
Änderung der Beträge im Stundungsverfahren
- 14 Bekanntmachungen

- 14.1** Einladung Gesangverein MGV 1839 Dietenhofen e.V.
- 15** Verschiedenes
 - 15.1** Wasserrohrbruch am Friedhof in Dietenhofen
Zuschussantrag der Kirchengemeinde
 - 15.2** Wasserschaden Kita Schabernack
Instandsetzung
 - 15.3** Wasserschaden Kita Schabernack
Entwässerung
 - 15.4** Anbringung der neuen Kirchenbeleuchtung in Dietenhofen
 - 15.5** Straßennamen für das neue Baugebiet nördlich der Rüderner Straße
 - 15.6** Trinkwasserqualität in Dietenhofen
- 16** Wünsche und Anträge
 - 16.1** Beseitigung von Hochwasserschäden
 - 16.2** Abfließendes Oberflächenwasser nördlich von Leonrod

1. Bürgermeister Rainer Erdel eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Bericht zu den laufenden Baumaßnahmen

TOP 1.1 Bauamt

TOP 1.1.1 Hochbau

Feuerwehrhaus Kleinhaslach

Die Asphaltierung der Zufahrten und Pflasterung der Parkflächen ist fertiggestellt, die Beete der Außenanlage sind noch anzulegen.

Die fehlenden 6 Außenlampen wurden bestellt und werden nach Liefereingang installiert, die zwei Mastleuchten, die zur Ausleuchtung der Parkflächen dienen, wurden bereits montiert.

Die Türblätter sowie die fehlenden Sanitärausstattungen, sollen in den nächsten Tagen eingebaut werden.

Die Baureinigung ist ab dem 24.07.2018 vorgesehen.

Ballsporthalle

Die Sanierungsarbeiten sind weitestgehend abgeschlossen, zurzeit werden die Duschpanelle montiert, der Fliesenleger wird anschließend die Wartungsfugen der Wände und die Silikonfugen der Sanitärgegenstände fertigstellen.

Die Baureinigung ist ab dem 16.07.2018 geplant, nach der Reinigung der Halle und der Auswertung der Wasserproben kann die Halle wieder freigegeben werden.

Auf Grund der langen Lieferzeit wird die Montage der Schließanlage voraussichtlich erst nach der Halleneröffnung erfolgen können.

Kindertagesstätte Schabernack

Die Spielgeräte für den Spielplatz der Kinderkrippe und der Kindertagesstätte wurden im Bauhof angeliefert und sollen in den nächsten Wochen aufgebaut werden.

Die Gebäudetrocknung im Untergeschoss der Kindertagesstätte wurde aufgebaut und in Betrieb genommen. Nach der Trockenlegung (ca. 4-5 Wochen) müssen befallene Gipskartonplatten ausgewechselt werden, der genaue Umfang der Sanierung kann erst nach Abschluss der Trocknungsmaßnahme ermittelt werden.

Hallenbad

In der Sommerpause soll die Abwasserleitung des Hallenbads saniert werden, des Weiteren werden im Zuge der Baumaßnahme ein defektes Regelventil und die erforderliche Steuerung ausgetauscht.

Die Innenliegende Oberfläche des Schwallwasserbehälters wird saniert und veraltete und defekte Zu- und Ableitungen werden ausgewechselt.

Der bereits beauftragte Kassenautomat mit Handkasse und Zubehör wird ab dem 20.08.2018 geliefert, montiert und in Betrieb genommen.

Nachtrag zur Marktgemeinderatssitzung vom 12.06.2018

Betrifft: Kassensystem Hallenbad

Im aktuellen entervo Kassensystem sind alle Geräte, die ein Windows Betriebssystem benötigen, mit Windows 10 in der aktuellen Version (zum Zeitpunkt der Auslieferung) ausgestattet.

zur Kenntnis genommen

TOP 1.1.2 Bericht zu den laufenden Baumaßnahmen - Tiefbau

Kanalisation in der Ansbacher Straße

Die Arbeiten sind abgeschlossen. Die Ansbacher Straße ist seit 05.07.2018 wieder befahrbar.

Schmutzwasser-Hausanschlüsse für das Gewerbegebiet nördlich der NORMA

Die Arbeiten sind abgeschlossen.

Belüfterplatten in den Belebungsbecken der Kläranlage

Die Mitarbeiter in der Kläranlage haben die vom Marktgemeinderat bestellten Belüfterplatten in den letzten Tagen in die Belebungsbecken eingebaut. Die alten Belüfterplatten waren langsam funktionsunfähig geworden.

zur Kenntnis genommen

TOP 1.2 Bauhof

Derzeitige Baustellen:

- Wirtschaftsweg ausgepült (abziehen und neu aufbauen, Gräben ausbaggern, Bankette abziehen)
- Hochwasserschäden allgemein
- Hirtenhof Instandhaltung
- Allgemeine Pflegemaßnahmen (Unkraut jäten, Hecken schneiden, mähen u. gießen, Bankette mähen)
- Veranstaltungen (Musikzug: Bauzaun, Miteinander e.V., Herpa: Beschilderung, Kindergarten Kunterbunt)
- Spielplätze (Instandhaltung und Kontrolle)
- Abfall Gemeindegebiet + Wertstoffhof
- Fahrzeugunterhalt

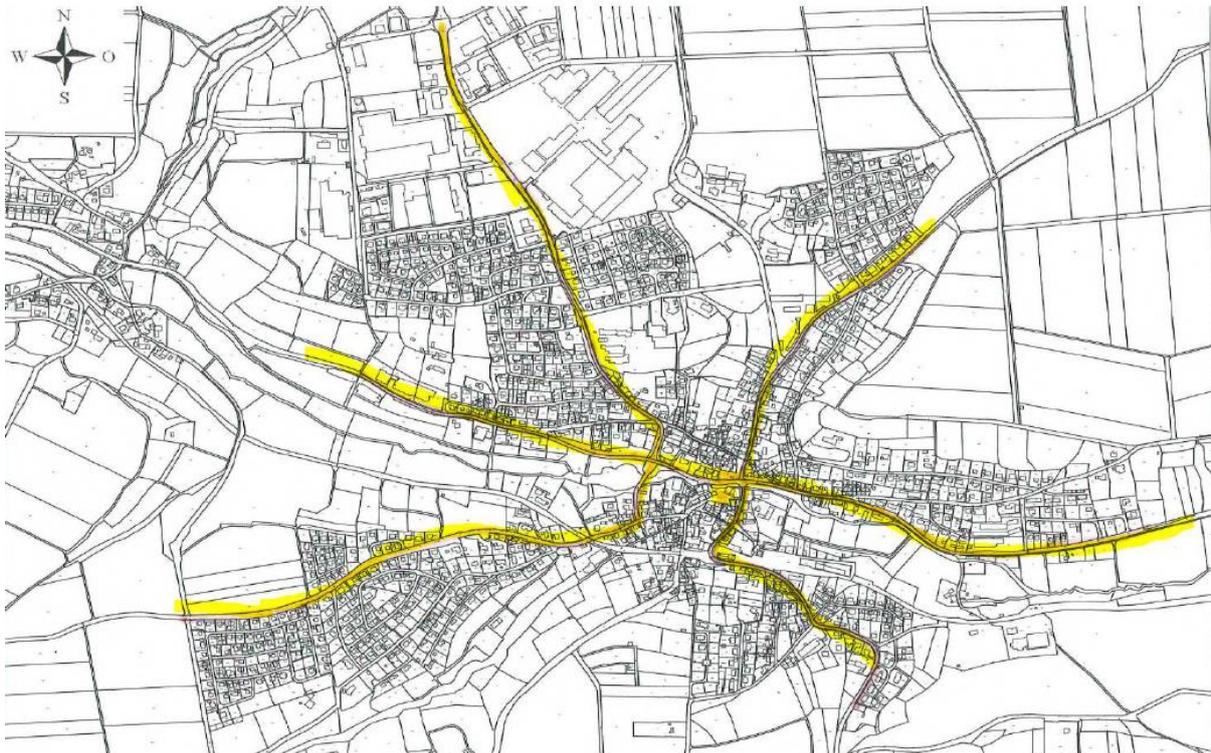
zur Kenntnis genommen

TOP 2 Straßenbeleuchtung

TOP 2.1 Energieeinsparung in der Straßenbeleuchtung

Herr Sand von der Main-Donau-Netz GmbH stellt Alternativen für die Schaltung der Straßenleuchten in Dietenhofen vor.

Die Mitglieder des Marktgemeinderates sprechen sich nach einer sich anschließenden Diskussion dafür aus, dass künftig die im untenstehenden Plan gelb-markierten Straßenzüge die ganze Nacht hindurch beleuchtet werden sollen, alle anderen Straßen und Dietenhofen und den Ortteilen sollen zu einem bestimmten Zeitpunkt aus- und am frühen Morgen wieder eingeschaltet werden.



Die Änderung soll mit Wartung der Leuchten im Herbst 2018 durchgeführt werden. Die Kosten belaufen sich auf rund 5.200 €.

Beschluss:

Die im vorstehenden Plan gelb-markierten Straßenzüge sollen die ganze Nacht hindurch beleuchtet werden, alle anderen Straßen in Dietenhofen und den Ortteilen sollen zu einem bestimmten Zeitpunkt aus- und am frühen Morgen wieder eingeschaltet werden.

Die Änderung wird mit Wartung der Leuchten im Herbst 2018 durchgeführt. Die Kosten belaufen sich auf rund 5.200 €.

einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0

TOP 2.2 Austausch der Leuchtmittel in den Straßenlampen gegen LED-Leuchtmittel

Herr Sand von der Main-Donau-Netz GmbH legt ein Angebot für den Austausch der vorhandenen Leuchtstoffröhren und Natriumgaslampen in der Straßenbeleuchtungsanlage gegen LED-Leuchtmittel vor.

Die Mitglieder des Marktgemeinderates sprechen sich grundsätzlich dafür aus, die Straßenbeleuchtung auf LED-Technik umzurüsten.

Der Umbau, mit Ausnahme von 32 Leuchten (Kofferleuchte 150 Watt) in der Neustädter Straße und in Adelsmannsdorf, soll ebenfalls mit der Wartung im Herbst 2018 erfolgen. Die Kosten belaufen sich auf 69260 €.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, in die Detailplanung mit der Main-Donau-Netz GmbH einzusteigen. Der Umbau, mit Ausnahme von 32 Leuchten (Kofferleuchte 150 Watt) in der Neustädter Straße und in Adelsmannsdorf, soll mit der Wartung im Herbst 2018 erfolgen. Die Kosten belaufen sich auf 69260 €. Nach Abstimmung der Detailplanung und Vorlagen eines konkreten Angebotes soll eine Beschlussfassung im Marktgemeinderat erfolgen.

einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0

**TOP 2.3 Austausch der Leuchtmittel in den Straßenlampen gegen LED-Leuchtmittel
Umrüstung von 32 Kofferleuchten (150 Watt)**

Beschluss:

Es sollen zusätzlich 32 Leuchten (Kofferleuchte 150 Watt) in der Neustädter Straße und in Adelsmannsdorf mit der Wartung im Herbst 2018 umgerüstet werden. Die Kosten belaufen sich auf 19.840 €. Nach Abstimmung der Detailplanung und Vorlagen eines konkreten Angebotes soll eine Beschlussfassung im Marktgemeinderat erfolgen.

mehrheitlich beschlossen Ja 10 Nein 8

TOP 3 Kanalauswechslung im Bereich Ansbacher Straße

TOP 3.1 Kanalauswechslung im Bereich Ansbacher Straße - Entsorgen von Straßenaufbruch mit elektronischem Begleitscheinverfahren

Im Rahmen der Bodenuntersuchung vor Baubeginn wurden auch Proben aus dem Straßenbelag der Kreisstraße AN 26 (Ansbacher Straße) entnommen, da der Belag älterer Kreisstraßen oft Teerbestandteile enthält. Hierbei wurde eine Menge von weniger als 1.000 mg PAK (Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe) pro Kilogramm Straßenaufbruch ermittelt. Nach dem Ausbau der bestehenden Straßendecke wurden weitere Proben entnommen, um den Entsorgungsweg festlegen zu können. Hierbei wurden Gehalte von über 2.000 mg PAK pro Kilogramm ermittelt. Im Gegensatz zu Material mit einem PAK-Gehalt von weniger als 1.000 mg/kg (wie ausgeschrieben) muss das nun angetroffene Material mit elektronischem Begleitscheinverfahren durch einen zugelassenen Entsorger fortgeschafft werden. Die Firma Dauberschmidt bietet die notwendigen Leistungen (Begleitscheinverfahren, Transport, Deponiegebühr) für geschätzt 350 t Straßenaufbruch zu einem Preis von 38.822,79 € incl. MwSt. an. Das Ingenieurbüro Christofori und Partner hat den Nachtrag geprüft und bezeichnet die Einheitspreise als angemessen. Der Ortsentwicklungs- und Bauausschuss wird in seiner Sitzung am 09.07.2018 einen Beschlussvorschlag erarbeiten.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat beschließt, das Nachtragsangebot der Firma Dauberschmidt für die Entsorgung von PAK-haltigem Straßenaufbruch in Höhe von 38.822,79 € incl. MwSt. anzunehmen.

einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0

TOP 3.2 Kanalauswechslung im Bereich Ansbacher Straße - Ausbauen von Schotter zur Herstellung des Planums

Ursprünglich war vorgesehen, die einzelnen Kanalhaltungen provisorisch im Handeinbau mit bituminösen Mischgut zu schließen. Da aber größere Bereiche als vorgesehen ausgebaut werden mussten, erwies sich ein Einbau mit dem Fertiger als besser, da die Ebenheit größer ist. Daher wurden die verfüllten Rohrgräben mit Frostschutz bis zur Oberkante aufgefüllt, um einen provisorischen Fahrzeugverkehr zuzulassen. Vor Einbau des Asphalts musste dieser Frostschutz wieder ausgebaut und das Planum hergestellt werden. Die Firma Dauberschmidt bietet diese Arbeiten zu einem Preis von 3.140,94 € incl. MwSt. an. Das Ingenieurbüro Christofori und Partner hat den Nachtrag geprüft und bezeichnet die Einheitspreise als angemessen. Der Ortsentwicklungs- und Bauausschuss wird in seiner Sitzung am 09.07.2018 einen Beschlussvorschlag erarbeiten.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat beschließt, das Nachtragsangebot der Firma Dauberschmidt für den Ausbau von Schotter zum Herstellen des Planums in Höhe von 3.140,94 € incl. MwSt. anzunehmen.

einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0

TOP 4 Straßensanierungsprogramm 2018 - Vergabe der Arbeiten

Für die beschränkte Ausschreibung „Asphalt-Reparaturarbeiten 2018“ wurden drei Leistungsverzeichnisse versandt.

Die Angebotseröffnung fand am 03.07.2018 um 10.00 Uhr in der Abteilung Tiefbau statt. Zwei Angebote wurden abgegeben. Die dritte Firma gab aus Kapazitätsgründen kein Angebot ab.

Die überprüften Angebotssummen für den Gesamtauftrag sind aus der untenstehenden Tabelle ersichtlich.

	Firmenname	Firmensitz	Preis	
1	Frankenasphalt	Windsbach	64.149,44 €	100,00 %
2	Zweiter Bieter		77.574,31 €	115,52 %
3	Dritter Bieter		Nicht abgegeben	

Die Angebotssummen enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer von derzeit 19 %. Die Angebote sind rechnerisch, technisch und wirtschaftlich geprüft. Anhaltspunkte für Preisabsprachen liegen nicht vor.

In der Vergabesumme sind 6.670,11 € für Straßenwiederherstellungen nach der Kabelverlegung für Straßenbeleuchtung bzw. Abwasseranlage enthalten.

Vergabevorschlag

Das günstigste Angebot hat die Frankenasphalt GmbH, Windsbach, mit einer Angebotssumme von 64.149,44 € abgegeben.

Das Bauamt schlägt deshalb vor, die Arbeiten für die Asphalt-Reparaturarbeiten 2018 an die Firma Franken-Asphalt GmbH, Windsbach, zu einer Vergabesumme von 64.149,44 € incl. MWSt. zu vergeben.

Die Vergabesumme wäre laut Angabe des Kämmersers durch den Haushalt gedeckt.

Die Kostenschätzung für die Asphalt-Reparaturarbeiten 2018 betrug 56.819,00 € incl. 19 % MwSt. und liegt somit 11,4 % niedriger als die Vergabesumme. Die Kostenschätzung wurde mit den Mittelpreisen von 2017 vorgenommen.

Die Differenz zwischen Kostenschätzung und Auftragssumme ergibt sich wahrscheinlich aus den Tatsachen, dass die Ölpreise - und damit die Preise für Bitumen - in den letzten Monaten angestiegen sind und die Baufirmen derzeit aufgrund der guten Konjunktur einen hohen Auftragsbestand haben.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat beschließt, die Arbeiten für die Asphalt-Reparaturarbeiten 2018 an die Firma Franken-Asphalt GmbH, Windsbach, zu einer Vergabesumme von 64.149,44 € incl. MWSt. zu vergeben.

einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0

TOP 5 Sanierung Hallenbad**TOP 5.1 Sanierung Hallenbad, Vergabe der Sanitärinstallation, Abwasser-
ersanierung****EINLEITUNG**

Vergabeart: Beschränkte Ausschreibung

Anzahl der an der Ausschreibung beteiligten Unternehmen: 16
Anzahl der zur Submission abgegebenen Leistungsverzeichnisse: 2
Prüfung und Wertung der Angebote durch: Ingenieurgesellschaft IGA
Ansbach

PRÜFUNG

Angebote mit inhaltlichen und formellen Ausschlussgründen: 0
Bieter, die nicht geeignet sind: 0
Bieter, mit offenem Missverhältnis in Bezug auf die Leistung 0

WERTUNG DER ANGEBOTEAngebots Nr.

1) Bieter 1	34.738,31 € inkl. MwSt.	132%
2) Fa. Capito, Dietenhofen inkl. 2% MwSt.	26.340,49 € inkl. MwSt.	100 %

VERGLEICH ZUR KOSTENBERECHNUNG

Kostenberechnung 22.570,43 € inkl. MwSt.
Überschreitung der Kostenberechnung 3.770,06 € inkl. MwSt.

ENTSCHEIDUNG ÜBER DIE ZUSCHLAGSERTEILUNG

Es wird empfohlen, den Auftrag an die Firma Capito GmbH & Co. KG, Neustädter Str. 33 in 90599 Dietenhofen zum Angebotspreis von **26.340,49** Euro inkl. MwSt. zu vergeben.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat beschließt, die Abwassersanierungsarbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Capito GmbH & Co. KG, Neustädter Str. 33 in 90599 Dietenhofen zum Angebotspreis von **26.340,49** Euro inkl. MwSt. zu vergeben.

einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0

TOP 5.2 Sanierung Hallenbad, Vergabe Oberflächenbeschichtung des Schwallwasserbehälters
--

Vergabeart

Freihändige Vergabe

Einleitung

Die innenliegende Oberfläche des Schwallwasserbehälters muss saniert werden.

Auf Anfrage sicherten drei Fachfirmen die Abgabe eines Angebots zu. Am Tag des Abgabetermins teile eine der Fachfirmen mit, kein Angebot abzugeben, somit liegen zwei wertbare Angebote vor.

Auf Grundlage eines Angebots vom 31.05.2017, wurden 31.000 Euro (netto) für die Sanierung des Schwallwasserbeckens unter der Haushaltsstelle 5700 9460 eingeplant

Wertung der Angebote

Angebots Nr.

1) Bieter 1	13.833,63 € inkl. MwSt.	115 %
2) Firma Specht, Schwabach inkl. 3 % Nachlass	12.034,24 € inkl. MwSt.	100 %

Entscheidung über die Zuschlagserteilung

Es wird empfohlen, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Specht Maler GmbH, Untere Pfaffensteigstraße 47 in 91126 Schwabach, zum Angebotspreis von 12.034,24 Euro inkl. MwSt. zu vergeben.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat beschließt, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Specht Maler GmbH, Untere Pfaffensteigstraße 47 in 91126 Schwabach, zum Angebotspreis von 12.034,24 Euro inkl. MwSt. zu vergeben.

einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0

TOP 6 Kita Schabernack, Vergabe der Unterhaltsreinigung
--

EINLEITUNG

Die Unterhalts- und Glasreinigung für die Kindertagesstätte Schabernack ist für den Zeitraum vom 01.08.2018 bis 31.07.2019 zu vergeben.

Hierzu wurden 6 Reinigungsunternehmen um die Abgabe eines Angebots gebeten, zwei weitere Unternehmen forderten die Ausschreibungsunterlagen an.

Vergabeart

Beschränkte Ausschreibung

Anzahl der an der Ausschreibung beteiligten Unternehmen:	8
Anzahl der zur Submission abgegebenen Leistungsverzeichnisse:	2
Prüfung und Wertung der Angebote durch:	Hochbauverwaltung

PRÜFUNG

Angebote mit inhaltlichen und formellen Ausschlussgründen:	0
Bieter, die nicht geeignet sind:	0
Bieter, mit offenem Missverhältnis in Bezug auf die Leistung	1

WERTUNG DER ANGEBOTE

Angebots Nr.

4) Bieter 1	118.380,74 € inkl. MwSt.	242 %
2) Fa. Blank, Bad Windsheim	48.984,39 € inkl. MwSt.	100 %

Vergleich zur Kostenberechnung

Kostenschätzung	50.700,00 € inkl. MwSt.
Kostenunterschreitung	1.715,61 € inkl. MwSt.

ENTSCHEIDUNG ÜBER DIE ZUSCHLAGSERTEILUNG

Es wird empfohlen, den Auftrag an die Firma Blank Gebäudereinigung GmbH, Raiffeisenstr. 31 in 91438 Bad Windsheim, zum Angebotspreis von 48.984,39 Euro inkl. MwSt. zu vergeben.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat beschließt, den Auftrag an die Firma Blank Gebäudereinigung GmbH, Raiffeisenstr. 31 in 91438 Bad Windsheim, zum Angebotspreis von 48.984,39 Euro inkl. MwSt. zu vergeben.

einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0

TOP 7	Installation einer Eigenverbrauchs-PV-Anlage (unter 10 kW) auf dem Dach des Musiksaals
--------------	---

zurückgestellt

TOP 8	Dorfgemeinschaftshaus Seubersdorf weiteres Vorgehen
--------------	--

Um eine möglichen Förderung im Rahmen des ELR-Programmes zu erhalten, müssten bereits im Vorfeld bis spätestens Ende September umfangreiche Antragsunterlagen samt genehmigungsfähigem Bauplan erarbeitet werden.

Bisher hatte der Markt Diethofen auch aufgrund der guten finanziellen Situation wenig Chancen, eine entsprechende Förderung zu erhalten. Derzeit ist davon auszugehen, dass wegen der immer noch guten Finanzkraft nur ein geringer oder auch gar kein Zuschuss über dieses Programm zu erhalten ist. 1. Bürgermeister Erdel hat hierzu eine überschlägige Berechnung durchgeführt.

Die immer weiter steigenden Baukosten führen zu einer weiteren Kostensteigerung, welche auch nicht durch einen geringen Zuschuss abgedeckt werden kann. Es wird vorgeschlagen, das Bauvorhaben planerisch weiterzuentwickeln, um auch Haushaltsmittel bereitstellen zu können.

Aus diesem Grund hat 1. Bürgermeister Erdel bei verschiedenen Architektenbüros Angebote zur Planung und Erstellung eines Dorfgemeinschaftshauses angefragt. Die Angebote sollen demnächst vorgelegt werden, und in der nächsten Sitzung des Marktgemeinderates diskutiert werden.

Beschluss:

Mit diesem Vorgehen besteht grundsätzlich Einverständnis.

einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0

TOP 9	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 38 Naturwärme Neudorfer Höhe sowie Biogasanlage Weiskopf, Neudorf; Satzungsbeschluss
--------------	---

Die vorgebrachten Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit wurden bereits in der Sitzung des Marktgemeinderats vom 12.12.2017 zur Kenntnis genommen und entsprechend den Vorschlägen der Planerin sowie der Verwaltung mit- und gegeneinander abgewogen und entsprechend der Abwägung behandelt.

Zwischenzeitlich wurde die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes seitens des Landratsamtes Ansbach genehmigt.

Der Durchführungsvertrag wurde von den Vorhabenträgern sowie vom Markt Diethofen unterzeichnet.

Somit kann der Satzungsbeschluss gefasst werden.

Beschlussvorschlag:

Unter Beachtung des Abwägungsergebnis zur Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonst. Träger öffentlicher Belange zum Entwurf der Bauleitplanung beschließt der Marktgemeinderat des Marktes Diethofen den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 38 mit integriertem Grünordnungsplan „Naturwärme Neudorfer Höhe sowie Biogasanlage Weiskopf, Neudorf“, bestehend aus einem zeichnerischen Teil (Planblatt) in der Fassung vom 10.09.2017, der Satzung in der Fassung vom 10.09.2017 und der Begründung einschließlich Anlagen in der Änderungsfassung vom 30.11.2017, gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung.

Die Verwaltung wird beauftragt, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan Nr. 38 „Naturwärme Neudorfer Höhe sowie Biogasanlage Weiskopf, Neudorf“ auszufertigen und den Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 3 Halbsatz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan Nr. 38 „Naturwärme Neudorfer Höhe sowie Biogasanlage Weiskopf, Neudorf“ tritt mit dem Tage der amtlichen Bekanntmachung in Kraft.

einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0

TOP 10	Änderung des Beschlusses zur Anpassung der Gebühren für die Hallenbadeintritte vom 08.05.2018
---------------	--

In der Sitzung vom 08.05.2018 beschloss der Marktgemeinderat die Änderung der Gebühren für die Hallenbadeintritte ab dem 01.09.2018.

Im Nachgang zu dem Beschluss wurde im Zuge der Beschaffung des neuen Kassenautomaten deutlich, dass die Umsetzung des Verkaufs von Familientickets problematisch sein wird. Konkret geht es dabei zum einen um die Kontrolle, ob es sich um eigene Kinder der/des Erziehungsberechtigten handelt, welche vom Hallenbadpersonal aufgrund der Badeaufsicht nicht durchführbar ist.

Zum anderen müssten auch konkrete Personengruppen den Eintrittstickets beim Kassenautomaten hinterlegt werden. So zum Beispiel zwei Erwachsene und ein Kind für einen grünen Chip. Nach der derzeitigen Beschlusslage würde sich dann die Frage stellen, wie der Eintritt einer Familie mit zwei Erwachsenen und drei Kindern preislich erfolgen soll, da hierfür kein Familienticketpreis beschlossen wurde.

Aufgrund der oben dargestellten Problematik und keiner belegbaren Nachfrage für die Familientickets wird vorgeschlagen, den vom 08.05.2018 gefassten Beschluss des Marktgemeinderates dahingehend abzuändern, dass keine Familientickets ausgegeben werden, insbesondere auch keine Halbjahres- oder Jahreskarten.

Des Weiteren wird vorgeschlagen, dass der Eintritt für Begleitpersonen von Schwerbehinderten mit Merkzeichen „B“ frei ist.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat beschließt den Beschluss über die Änderung der Gebühren für die Hallenbadeintritte ab dem 01.09.2018 vom 08.05.2018 dahingehend abzuändern, dass keine Familientickets ausgegeben werden und künftig Begleitpersonen von Schwerbehinderten mit Merkzeichen „B“ freien Eintritt ins Hallenbad haben.

einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0

TOP 11	Änderung des kalkulatorischen Zinssatzes für die Abwassergebührenkalkulation
---------------	---

In der Kalkulation der Abwassergebühr sind als Betriebskosten auch die kalkulatorischen Kosten und damit der kalkulatorische Zinssatz zu berücksichtigen (Art. 8 Abs. 3 Satz 1 KAG).

Der bisherige kalkulatorische Zinssatz von 4,00 % entstand durch die Anpassung an die neue rechtliche Situation („Kapitalmarktrendite“ unter Berücksichtigung der hierzu ergangenen Ausführungen im Geschäftsbericht 2003 des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbandes) sowie der Reaktion auf die Finanzkrise 2008/2009 und die damit verbundene Leitzinssenkung der Europäischen Zentralbank und entspricht damit grundsätzlich der Neufassung der VV Nr. 6 zu § 12 KommHV.

Bei dem kalkulatorischen Zinssatz handelt es sich um einen mittel- bis langfristig orientierten Zins. Eine Abschreibung im Kanalnetz mit einer Laufzeit von 50 Jahren macht es nötig nicht die momentane Kapitalmarktrendite zu betrachten, sondern einen Durchschnitt der letzten 25 Jahre als Basis anzusetzen.

Aufgrund der lang anhaltenden Niedrigzinsphase empfiehlt die mit der Gebührenkalkulation beauftragte Kommunalberatung Dr. Schulte Röder ab dem Jahr 2017 den kalkulatorischen Zins auf 3,75 % abzusenken.

Es sei noch angemerkt, dass sich dieser Zinssatz für Anschaffungen aus dem Jahr 2017 auswirkt, welche im Jahr 2018 abgeschrieben werden und die Kalkulation 2019 einfließen.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat beschließt die Absenkung des kalkulatorischen Zinssatzes bei der gemeindlichen Entwässerungseinrichtung auf 3,75 % ab dem Jahr 2017.

einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0

TOP 12 Ausstattung der Feuerwehr Kleinhaslach**TOP 12.1 Ausstattung der Feuerwehr Kleinhaslach
Beschaffung eines gebrauchten Mannschaftstransportwagens
(MTW)**

Es ist noch ein Mannschaftstransportwagen (MTW) für die FF Kleinhaslach zu beschaffen. ES soll ein gebrauchtes Fahrzeug beschafft werden, welches entweder schon fertig aufgebaut ist, oder noch ausgebaut werden soll. In Zusammenarbeit mit der FF Kleinhaslach wird abgewogen, welches die wirtschaftlichere Lösung ist.

Beschluss:

Mit diesem Vorgehen besteht Einverständnis.

einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0

**TOP 12.2 Ausstattung der Feuerwehr Kleinhaslach
Umbau der Sirene**

Die Sirene auf dem jetzigen Feuerwehrgerätehaus sollte umgebaut werden, da ja beabsichtigt ist, nach Bezug des neuen Feuerwehrgerätehauses, das dann alte Feuerwehrgerätehaus zu verkaufen. Eine Umrüstung auf das neue Feuerwehrgerätehaus wäre aufgrund der Nähe zur Sirenen auf dem Trafohaus nicht sinnvoll. Der Umbau der Sirenen auf die Pumpstation der Kläranlage am Orteingang von Kleinhaslach würde eine Verbesserung für die Hörbarkeit der Sirene in Kehl Münz bringen.

Es wird vorgeschlagen, die Sirene nach Demontage durch die Feuerwehr auf der Pumpstation neu zu installieren.

Beschluss:

Mit diesem Vorgehen besteht Einverständnis.

einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0

**TOP 13 Änderung der Geschäftsordnung des Marktgemeinderates
Änderung der Beträge im Stundungsverfahren**

Im Rahmen der örtlichen Rechnungsprüfung des Haushaltsjahres 2015 im Oktober 2017 wurde seitens des Rechnungsprüfungsausschusses nach Rücksprache mit der Finanzverwaltung ersichtlich, dass sich etwa 80 % der Zahlungsforderungen, für welche ein Stundungsantrag gestellt wird, unter einem Gesamtbetrag von 1.000 € bewegt.

Die Geschäftsordnung des Marktes Diethofen regelt in § 12 Abs. 2 Nr. 2 Buchst. b 3. Spiegelstrich, dass der Erste Bürgermeister in allen Angelegenheiten mit finanziellen Auswirkungen für die Gemeinde, insbesondere von Steuern, Beiträgen und Gebühren, sowie von sonstigen Forderungen über eine Stundung bei Beträgen bis 500 € im Einzelfall entscheidet. Darüberhinausgehende Stundungsbeträge liegen in der Zuständigkeit des Verwaltungs- und Finanzausschusses (bis 7.500 €) und des Marktgemeinderates (über 7.500 €).

Im täglichen Geschäftsbetrieb zeigt sich diese Regelung eher hinderlich, da zügige Entscheidungen erschwert werden. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung vom 07.11.2017 vorgeschlagen die Zuständigkeit des Ersten Bürgermeisters bei Stundungen auf 1.000 € anzuheben und die Geschäftsordnung entsprechend zu ändern.

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss hat dem Marktgemeinderat empfohlen, die Geschäftsordnung dahingehend zu ändern.

Zusätzlich wird vorgeschlagen, auch den Betrag über die Aussetzung der Vollziehung (§ 12 Abs. 2 Nr. 2 Buchst. b 4. Spiegelstrich) für den 1. Bürgermeister auf 1.000 € zu erhöhen.

Beschlussvorschlag:

Der Marktgemeinderat beschließt die in der Anlage beigefügte neue Geschäftsordnung, die lediglich in den vorgetragenen Punkten abgeändert wurde.

einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0

TOP 14 Bekanntmachungen

TOP 14.1 Einladung Gesangverein MGV 1839 Dietenhofen e.V.

Eine Einladung des MGV Dietenhofen wurde den Mitgliedern des Marktgemeinderates über das Sitzungsdienstprogramm zur Verfügung gestellt.

zur Kenntnis genommen

TOP 15 Verschiedenes

TOP 15.1 Wasserrohrbruch am Friedhof in Dietenhofen Zuschussantrag der Kirchengemeinde

Die evangelische Kirchengemeinde Dietenhofen stellt folgenden Antrag auf Bezuschussung:

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Dietenhofen - Seubersdorf - Götteldorf

An die
Marktgemeinde
Dietenhofen
Rathausplatz 1

90599 Dietenhofen

Dietenhofen, den

19. Juni 2018

1. Bürgermeister

GR



Pfarrer Holger Bär
Brechtelstr. 8
90599 Dietenhofen
Tel. 09824/256 (921422 fax)

Dietenhofen, den 18.06.2018

Wasserrohrbruch am Friedhof Dietenhofen – Antrag auf Bezuschussung der Reparaturarbeiten

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Erdel,

Anfang April mussten wir am Friedhof in Dietenhofen einen Wasserrohrbruch im Bereich der Leichenhalle feststellen. Die notwendigen Reparaturarbeiten durch die Firmen Capito, Auerochs und den ZV zur Wasserversorgung Dillenbergruppe belaufen sich auf insgesamt 8.252,39 Euro.

Diese Kosten sind durch Einnahmen in der Friedhofsverwaltung nicht abzudecken. Aus diesem Grund, und weil das Friedhofswesen in erster Linie auch eine kommunale Aufgabe ist, stellen wir hiermit den Antrag auf eine mind. 50%-ige Bezuschussung der entstandenen Kosten.

Für die bisherige gute Zusammenarbeit und die erbrachte Unterstützung durch die Marktgemeinde Dietenhofen im Friedhof sind wir sehr dankbar.

Mit freundlichen Grüßen im Auftrag des Kirchenvorstands,

Holger Bär, Pfr.

Die mögliche Förderung bemisst sich nach der Zuschussrichtlinien Nr. 4 des Marktes Diethofen ab vom 01.01.2016.

Diese sieht bei Bau- und Sanierungsmaßnahmen staatlich anerkannter Religionsgemeinschaften bei einer Sanierungssumme ab 5.000 bis 50.000 € eine Bezuschussung von 8 % vor.

Bei Kosten von 8.252,39 € für die Reparatur der Wasserleitung entspräche dies einem Zuschuss von 660,19 €. Ob die Reparatur einer Sanierung entspricht, steht im Zweifel, da es sich dabei ja vermutlich um eine Instandsetzung und somit um Unterhalt handelt.

Falls also ein Zuschuss in Höhe von 50 % der Kosten seitens der Marktgemeinde gewährt werden sollte, so bedarf es eines, von der Zuschussrichtlinie abweichenden Marktgemeinderatsbeschlusses.

Für kirchliche Investitionszuschüsse haben wir einen Haushaltsansatz von 41.800 € gebildet, von welchem bisher lediglich 764,- € in Anspruch genommen wurden. Folglich wären die Haushaltsmittel vorhanden.

1. Bürgermeister Erdel schlägt einen Zuschuss in Höhe von 6.000 € vor.

Beschluss:

Ein wird ein Zuschuss in Höhe von 6.000 € gewährt.

einstimmig beschlossen Ja 18 Nein 0

**TOP 15.2 Wasserschaden Kita Schabernack
Instandsetzung**

Der Auftrag zur Demontage der durchfeuchteten Gipskartonplatten sowie Beseitigung von Schimmelpilz wurde durch den 1. Bürgermeister Erdel in Höhe von 4.194,96 € an die Firma Tobias Ritzer vergeben.

zur Kenntnis genommen

**TOP 15.3 Wasserschaden Kita Schabernack
Entwässerung**

Um künftig den Eintritt von Dach- und Oberflächenwasser in die Kita Schabernack zu verhindern, soll eine Entwässerung um das Gebäude herum verlegt und an den bestehenden Mischwasserkanal angeschlossen werden. Die Baukosten belaufen sich lt. Herrn Spörl auf ca. 11.000 €.

Diese Angelegenheit soll in der nächsten Sitzung des Ortsentwicklungs- und Bauausschusses mit einem Mitarbeiter des Büros TKAN (Korder) besprochen werden.

zur Kenntnis genommen

TOP 15.4 Anbringung der neuen Kirchenbeleuchtung in Diethofen

Die neue Kirchenbeleuchtung wird in den nächsten Tagen montiert.

zur Kenntnis genommen

TOP 15.5 Straßennamen für das neue Baugebiet nördlich der Rüderner Straße

Bis zur nächsten Sitzung des Marktgemeinderates sollten sich die Mitglieder Gedanken um die neu zu vergebenden Straßennamen des neuen Baugebietes machen und ggf. die Vorschläge bereits vorab an 1. Bürgermeister Erdel melden.

zur Kenntnis genommen

TOP 15.6 Trinkwasserqualität in Dietenhofen

Entgegen einer Berichterstattung in der Fränkischen Landeszeitung (ausgelöst durch MdL Harry Scheuenstuhl) gibt es in Dietenhofen keine Probleme mit der Wasserversorgung. Auch betreibt der Markt Dietenhofen keine eigene Wasserversorgung mehr (bis 2016 Adelmansdorf). Derzeit werden ca. 30 Bürger (Methlach und Höfen) über Hausbrunnen versorgt. Für Höfen läuft derzeit die Vorbereitung zum Anschluss an die Trinkwasserversorgung der Dillenbergruppe.

zur Kenntnis genommen

TOP 16 Wünsche und Anträge

TOP 16.1 Beseitigung von Hochwasserschäden

MGR Stark bittet zu prüfen, ob die Bibert im Bereich der Brücke in Leonrod ggf. etwas verbreitert werden könnte. Er ist der Meinung, dass hierdurch ein besserer Abfluss erreicht werden könnte.

1. Bürgermeister Erdel schlägt vor, diese Stelle im Rahmen einer Begehung durch den Ortsentwicklungs- und Bauausschuss in Augenschein zu nehmen.

zur Kenntnis genommen

TOP 16.2 Abfließendes Oberflächenwasser nördlich von Leonrod

Bei einem Ortstermin in einer Sitzung des Ortsentwicklungs- und Bauausschusses wurde von 1. Bürgermeister Erdel zugesagt, dass ein Graben, welcher nach Aussagen eines Anwohners existiert haben soll, wiederhergestellt wird. Weitere Recherchen haben nun ergeben, dass es einen derartigen Graben nie gegeben haben soll und somit auch nicht wiederherzustellen ist.

zur Kenntnis genommen

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Rainer Erdel um 21:50 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates.

Rainer Erdel
Erster Bürgermeister

Bernd Wimmer
Schriftführer/in